

Berufszufriedenheitsstudie 2014

Wertung aus standespolitischer Sicht

Franziska Peterhans, Zentralsekretärin LCH



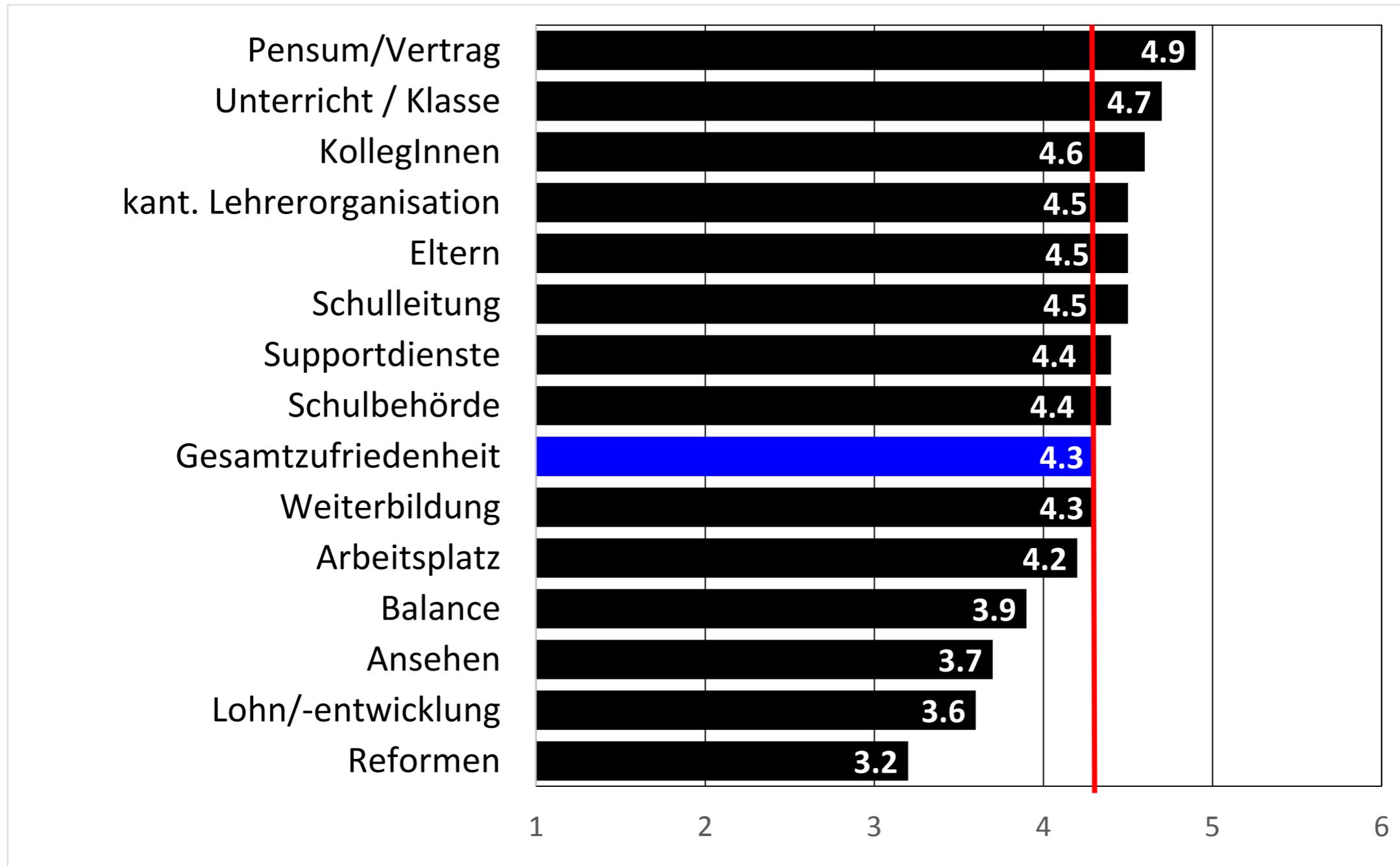
Fragestellungen

- Wie stellt sich die Berufszufriedenheit der Lehrerinnen und Lehrer im Jahr 2014 dar?
- Welche Veränderungen in der Berufszufriedenheit lassen sich seit der letzten Erhebung beobachten?
- Welche Ursachen stehen hinter diesen Veränderungen?
- Wie gross ist die Wahrscheinlichkeit bei Lehrpersonen, den Lehrberuf nochmals zu wählen? Würden Lehrerinnen und Lehrer ihren Kindern oder nahestehenden Personen den Lehrberuf empfehlen?

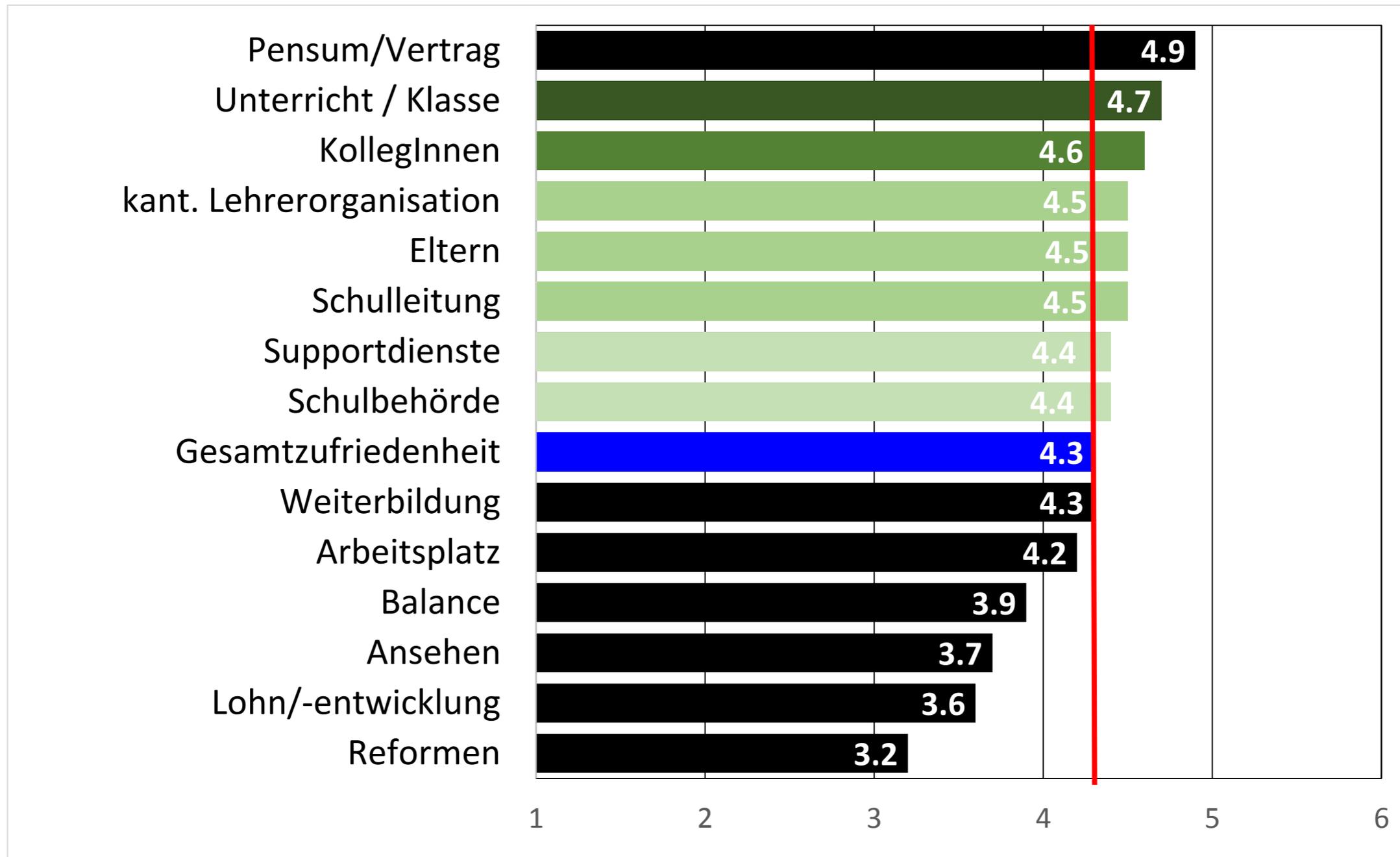
Entwicklungen

- Konsolidierung der geleiteten Schulen
- Integrative Förderung und Etablierung der Schulischen Heilpädagogik
- Zunehmend flächendeckendes Angebot der Schulsozialarbeit

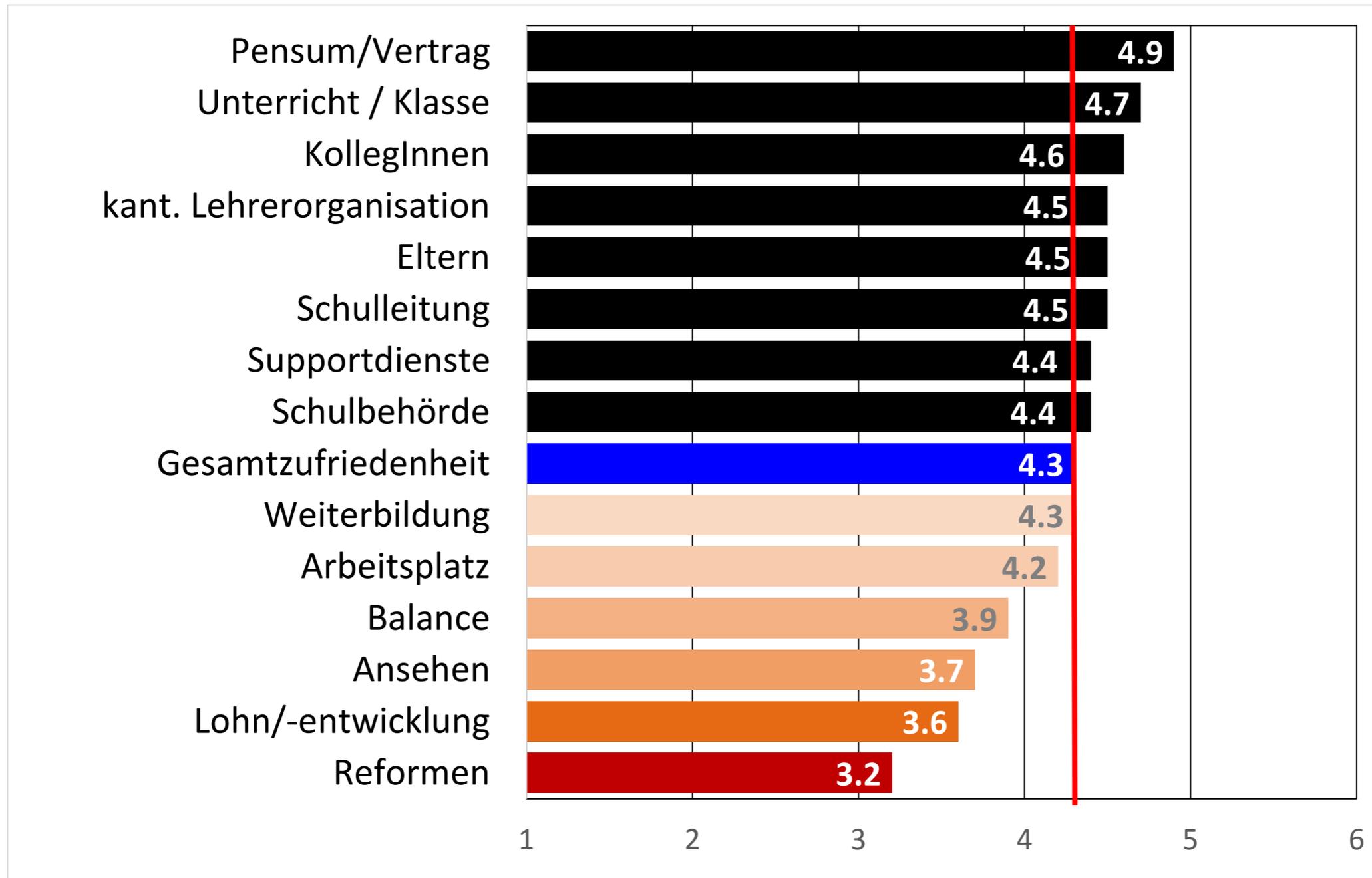
Faktoren der Zufriedenheit



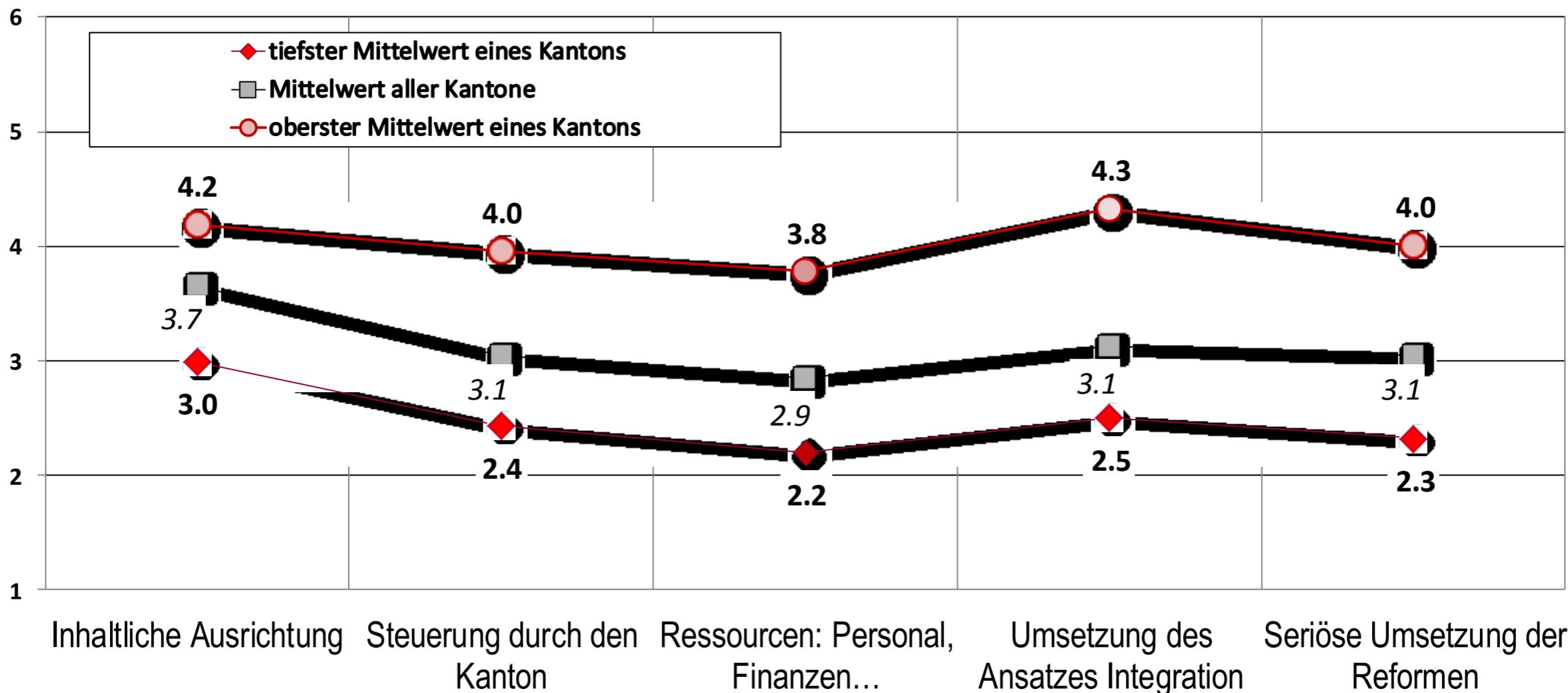
Faktoren der Zufriedenheit



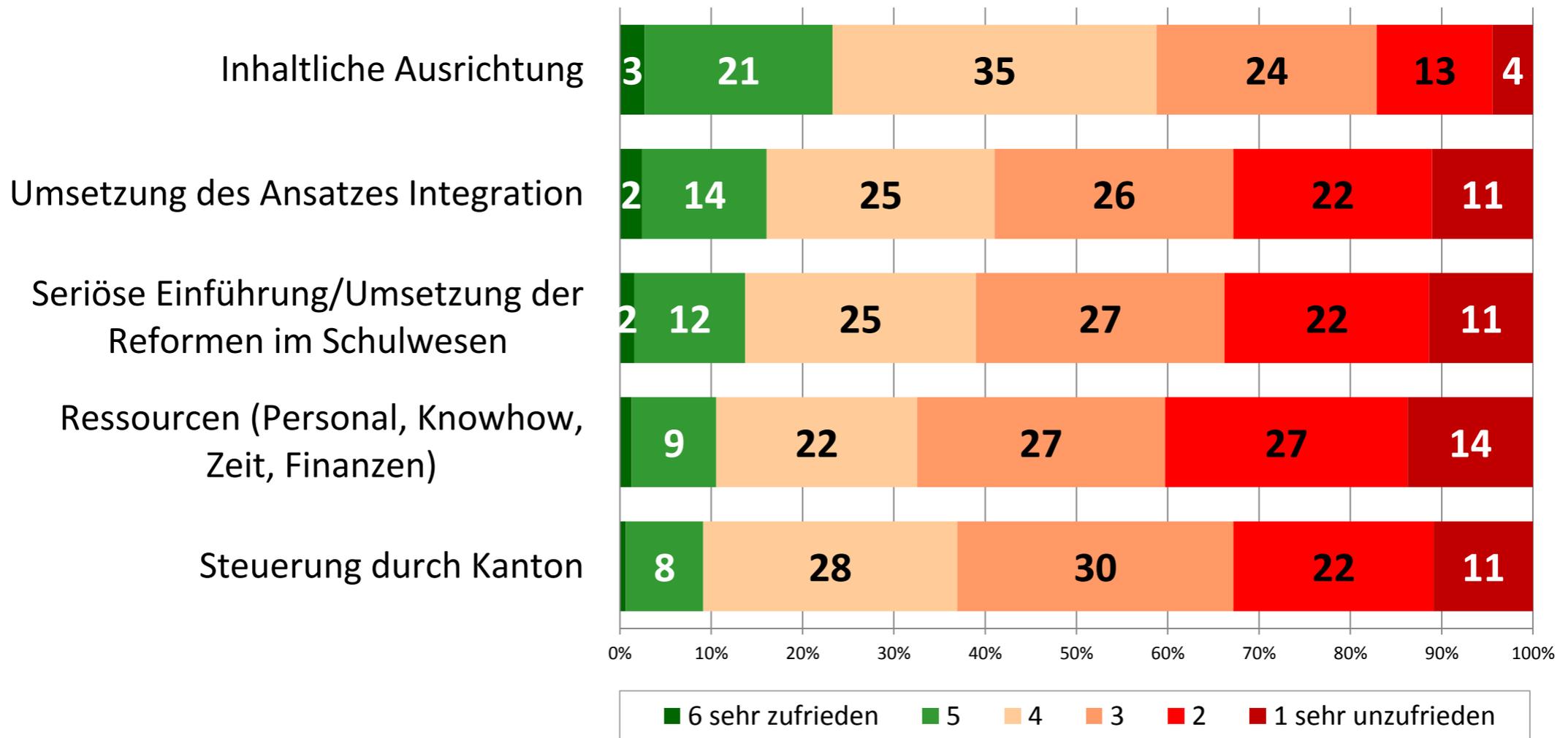
Faktoren der Zufriedenheit



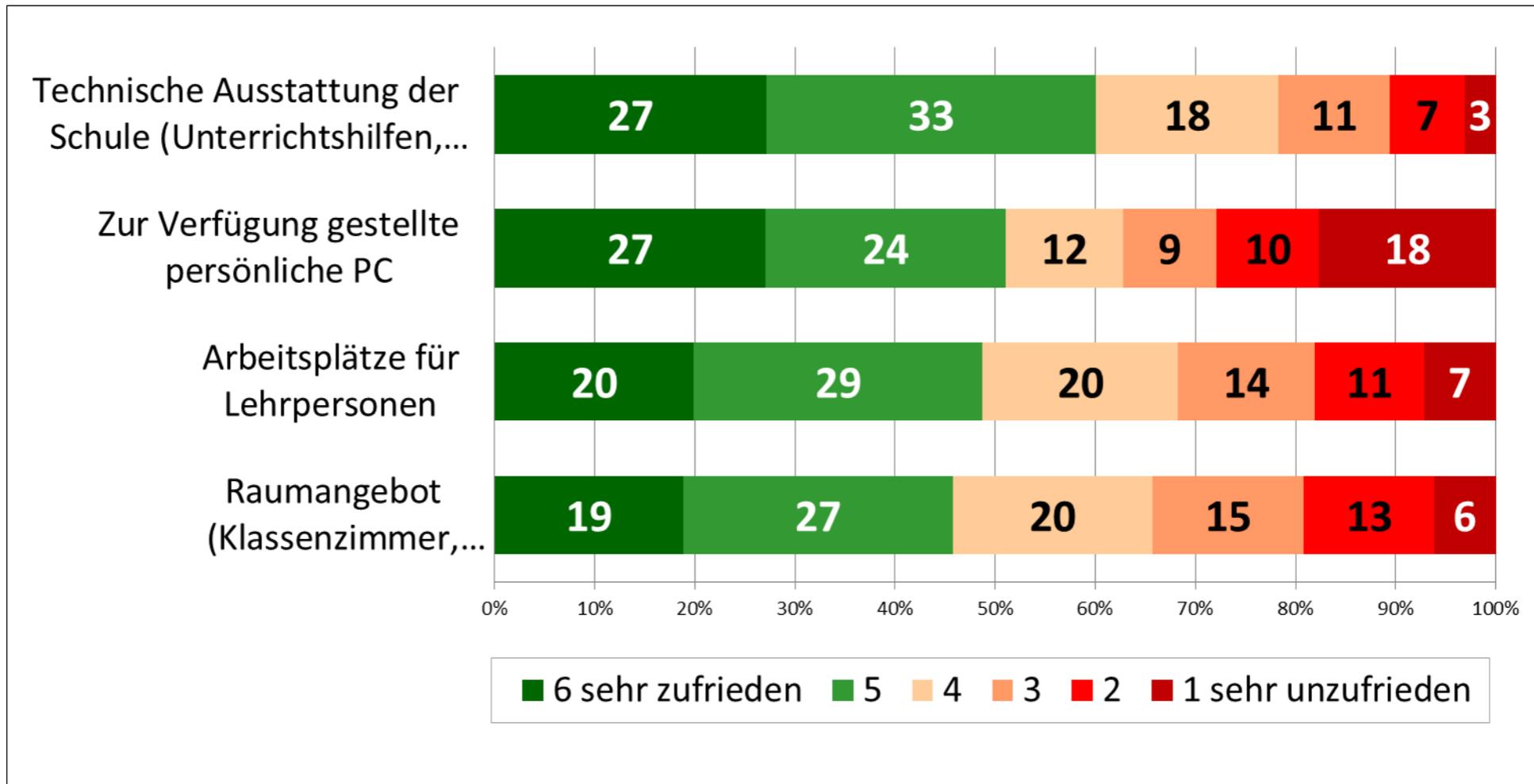
Zufriedenheit mit Umsetzung schulischer Reformen in den Kantonen (Primarstufe)



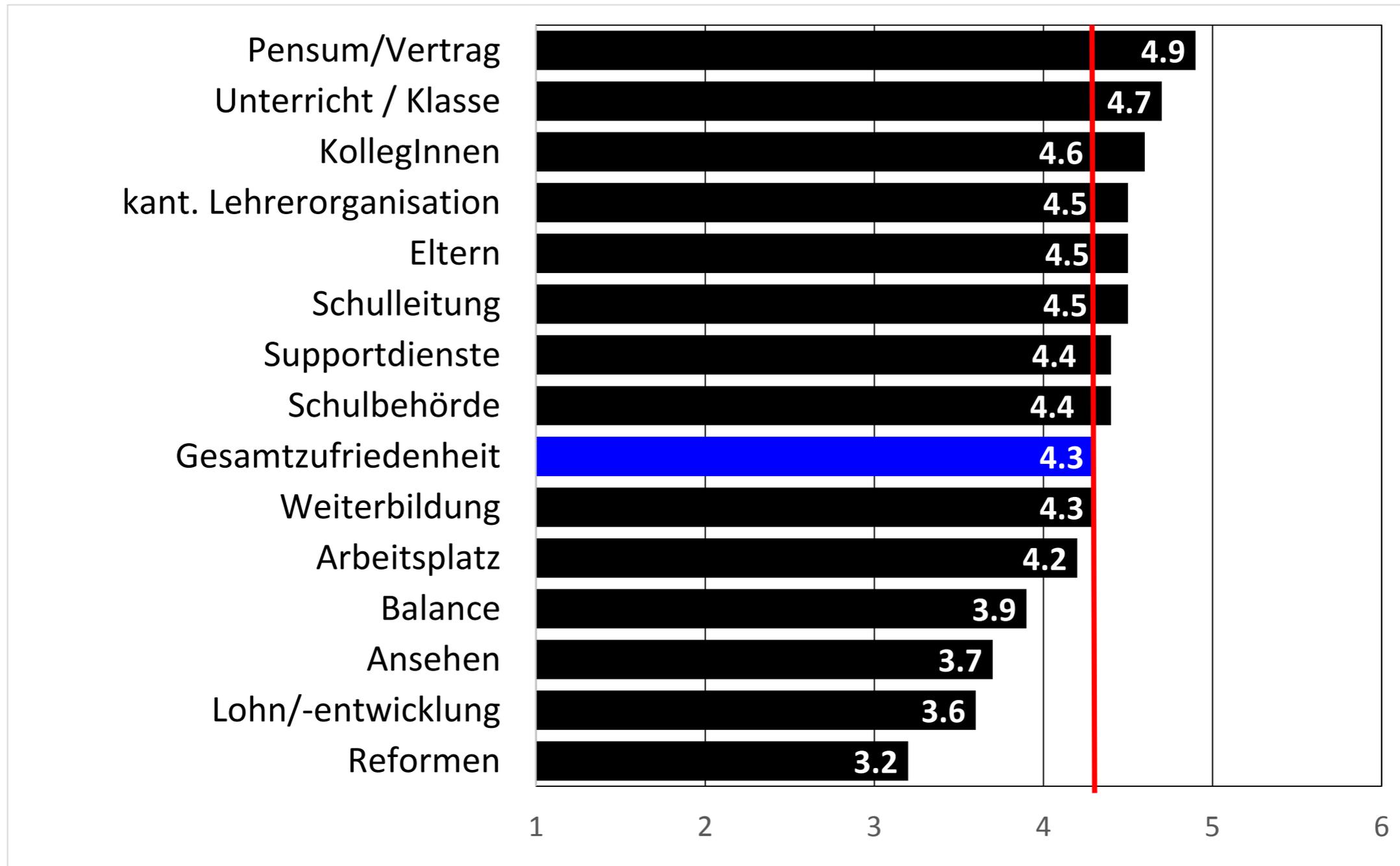
Schulische Reformen



Ausstattung des Arbeitsplatzes



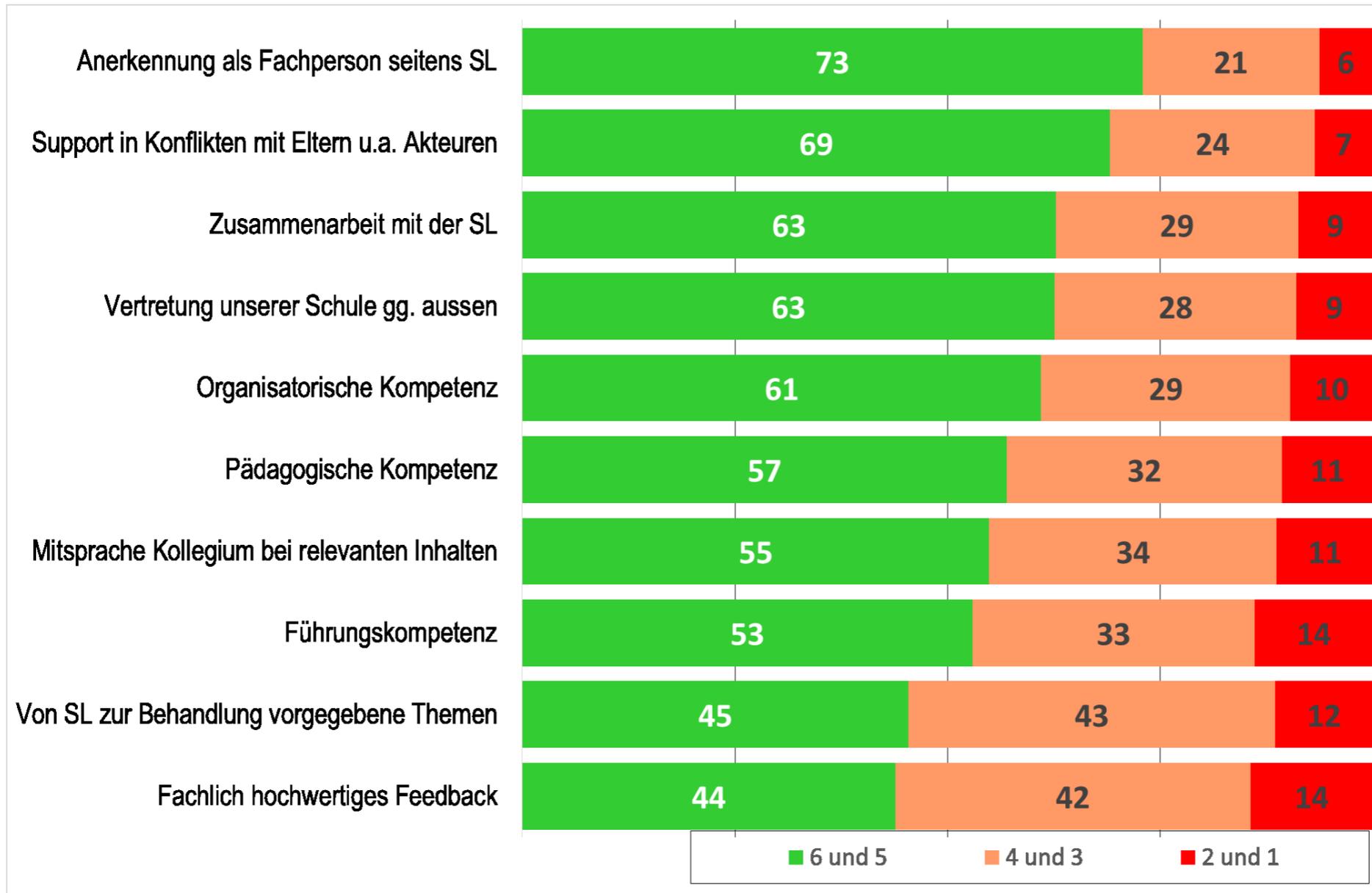
Faktoren der Zufriedenheit



Lohn

Lohn	4.08
Regelung der Altersvorsorge (Pensionskasse)	3.75
Faktormittelwert: Lohn und Lohnentwicklung	3.61
Verlässlichkeit der Lohnentwicklung	3.45
Abgeltung der Klassenlehrer/in-Funktion	3.31
Zeitliche Berücksichtigung der Koordinationsfunktion mit weiteren Personen, die mit SchülerInnen meiner Klasse zu tun haben.	3.06

Schulleitung



Klassenlehrpersonen

	Primarschule		Sekundarschule		Differenz aus Sicht der KLP	
	KLP	nicht KLP	KLP	nicht KLP	Primarschule	Sekundarstufe I
	4'326	2'224	2'457	1'489		
Eltern	4.6	4.5	4.5	4.3	.07	.20
Öffentlichkeit	3.6	3.7	3.5	3.6	-.17	-.08
Balance Arbeits-/Erholungszeit	3.7	4.0	3.9	4.1	-.23	-.20
Lohn + Lohnentwicklung	3.5	3.8	3.5	3.7	-.27	-.25
Berufliche Belastung	4.5	4.7	4.6	4.8	-.21	-.18

-21

Die Zufriedenheit der KlassenlehrerInnen liegt 0.21 Punkte unter derjenigen der LehrerInnen ohne Klasse.

Was ist zu tun?

1. Verbesserung der Situation Klassenlehrpersonen
2. Verbesserung bei Absprache und Verbesserung Abgeltung
Zusammenarbeit
3. Keine Reformen ohne angepasste Ressourcen →
Lehrplan 21
4. Lohn, Lohnentwicklung, Verlässlichkeit, Altersvorsorge

Vergleich 2006 - 2014

